

SYLLOGES  
 MAGIÆ VNIVERSÆ,  
 SECTIO XI.  
 MAGIA ASTROLOGO-  
 JATRICA:  
 Cum Cœlo cum Astris  
 Copulans  
 Medicinam.

Das ist;

**W**under = **U**bungs = **M**acht / die mit  
 des **H**immels = **H**eer / dem **G**estirne / die **A**rzney-  
**K**unst / verstärken und adeln zu können / annoch in vo-  
 rigen Sæculo, welche sich eingebildet haben / in der  
**N**atur.

**V**on der **H**immlichen **M**agie oder vorborgenen **A**uswir-  
**k**ung der **S**terne / wie selbige das **L**ebens-**F**euer entzündet /  
 und durch **H**armonische **B**ewegungen die untere **W**elt ver-  
 wunderlich regieren.

**D**ie **R**egierung der **W**elt / ist  
 nach einer verwunderlichen  
**O**rdnung eingerichtet / und  
 alles durch unveränderliche  
**G**esetze aneinander verbunden / daß die  
**G**emüther der **M**enschen in **B**etrach-  
 tung der unzähligen / unbegreiflichen  
**A**uswürckungen / so hieraus erfolgen /  
 insgemein nicht wissen / wie sie sich des-  
 falls anschicken / oder eine rechte ver-  
 cherte **E**rkenntniß (was sie annehmen  
 oder verwerffen sollen) erlangen können.  
 Die meisten so den **H**immel ansehen /  
 und bewunderen / warum er mit so viel  
**S**ter-